

PRESSEMITTEILUNG

Stiftung St. Franziskus

Harald Blocher

Leiter Referat Kommunikation

Telefon 07422 / 569 3305

E-Mail: harald.blocher@stiftung-st-franziskus.de

Heiligenbronn, 7. Mai 2021

Sportprojekt für den guten Zweck wird fortgesetzt

Bereits im vergangenen Jahr organisierte Daniel Steinhauser aus Bad Waldsee eine Spendenaktion für den guten Zweck. Mit dem Radprojekt „Everesting@GrabenerHöhe“ sammelte er fast 9.000 Euro, welche an soziale Einrichtungen in Bad Waldsee, Biberach sowie an das Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentrum der Stiftung St. Franziskus in Baidt gespendet wurden. Nun steht bereits das nächste Radprojekt in den Startlöchern.

Innerhalb 24 Stunden radelte Steinhauser die Bad Waldseer Grabener Höhe 96-mal auf und ab und legte dabei 13.845 Höhenmeter und 429 Kilometer zurück. Durch die Unterstützung von zahlreichen Sponsoren der Aktion konnte am Ende eine Summe in Höhe von 8.874 Euro erradelt werden. Ein Dokumentarfilm berichtet über die besondere Spendenaktion im August 2020. Angeschaut werden kann dieser auf YouTube unter: [24h Everesting@GrabenerHöhe der Film - #alles-für-einen-guten-Zweck#](#).

Ende Juni 2021 plant Steinhauser mit dem „Rata-Race across the Alps“ sein nächstes Radprojekt. Dieses wird als eines der härtesten Eintagesrennen der Welt beschrieben. 540 Kilometer und 14.000 Höhenmeter wird er auf der Strecke durch Österreich, Schweiz und Italien zurücklegen. Sein Ziel wird es auch in diesem Jahr wieder sein, sämtliche Sponsorengelder (abzüglich der Fixkosten) sozialen Einrichtungen wie dem Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum in Baidt zugutekommen zu lassen.

BU: Daniel Steinhauser sammelte fast 9.000 Euro für den guten Zweck. Der Dokumentarfilm „24h Everesting@GrabenerHöhe der Film - #alles-für-einen-guten-Zweck#“ berichtet über das Spendenprojekt Everesting@GrabnerHöhe.

Die Stiftung St. Franziskus ist eines der größten sozialwirtschaftlichen Unternehmen in Baden-Württemberg mit Einrichtungen und Diensten für Menschen mit Behinderungen, für alte und pflegebedürftige Menschen sowie für Kinder und Jugendliche und deren Familien. Knapp 2.300 Mitarbeitende unterstützen rund 6.000 Klienten.